

Bürger Info Großkirchheim



September
Nr. 9/2020

Sonderthemen

Projekt Kirche Sagritz

Erweiterung Bauhof

Breitbandausbau

Projekt Kirche Sagritz

**Adaptierung Antoniuskapelle mit Errichtung
WC Anlagen und Mauersanierung Friedhof
mit Ergänzung Urnenwand**

Das Projekt beinhaltet auch die **Erneuerung des Kirchenvorplatzes**. Die **Antoniuskapelle wird auf die ursprüngliche Architektur rückgebaut** (neues Fußbodenniveau, neue Türen, Neueindeckung Dach). Weiters wird auch die **Neueindeckung der Pfarrkirche** vorbereitet.

Errichtung WC Anlagen

Die Errichtung der WC Anlagen wurde öffentlich ausgeschrieben. Aktuell werden die

Bietergespräche geführt. **Der Baubeginn ist noch im Herbst geplant.**



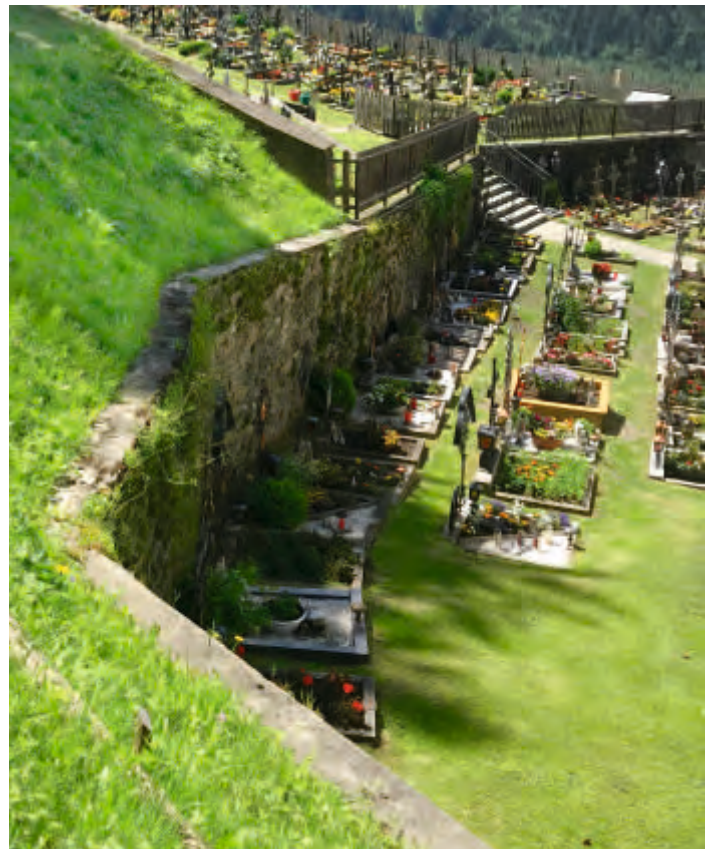
Erneuerung Friedhofsmauer

Ein Teil der Friedhofsmauer droht auszubrechen (rot gekennzeichnet) und es besteht bereits Gefahr in Verzug. Die Erneuerung der Mauer wurde öffentlich ausgeschrieben. Baubeginn ist noch im September. Die Bauabwicklung wurde von der Diözese Gurk an die Gemeinde Großkirchheim übertragen. Die Grabeinfassungen, Grabsteine und Kreuze der angrenzenden Gräber müssen für

die Zeit der Bauphase abgebaut und nach Fertigstellung wiederaufgebaut werden.

Wir bitten diesbezüglich um Verständnis.

In diesem Zuge wird die Stützmauer am neuen Friedhof zu einer Urnenwand für ca. 15 Gräber adaptiert. (oberhalb des Weges, gelb gekennzeichnet)



Erweiterung Bauhof

Derzeit wird etwa die Hälfte der Räumlichkeiten des Altstoffsammelzentrums vom Bauhof in Anspruch genommen.

Für die Erweiterung des Bauhofes liegen bereits Pläne und Baukostenschätzungen vor und diesbezüglich wurde mit Gemeindereferent Landesrat Ing. Fellner bereits ein Finanzierungsgespräch geführt. Im Zuge dieses Gespräches hat Herr Landesrat Fellner mitgeteilt, dass die beiden Gemeinden Mörttschach

und Großkirchheim bezüglich ASZ, Bauhof, usw. in Zukunft zusammenarbeiten sollen.

Konkret hat er uns mitgeteilt, dass die Umsetzung dieses Projektes vorerst nicht finanziert wird und in einer gemeinsamen Besprechung mit den Vorständen von Mörttschach und Großkirchheim in Klagenfurt die weitere Vorgehensweise erörtert werden soll.



A1 erweitert Versorgung mit schnellem Internet und hochauflösendem Kabel-TV

- **Baustart September**
- **Fertigstellung bis Frühjahr 2021**
- **schnelles Internet und hochauflösendes Kabelfernsehen**
- **Datenübertragungsraten bis zu 300 Mbit/s**

Die Gemeinde Großkirchheim bemüht sich seit 2011 um den Breitbandausbau in Großkirchheim. Bei der öffentlichen Ausschreibung des Bundes für die Erweiterung des Breitbandnetzes in Großkirchheim hat A1 Ende 2016 den Zuschlag erhalten. Durch den geförderten Ausbau erhalten mehr als 400 Haushalte glasfaserschnelles Internet mit spürbar schnelleren Datenübertragungen bis zu 300 Mbit/s, sowie die Möglichkeit, mit A1-XploreTV Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen.

Der Ausbau erfolgt stufenweise. Derzeit werden ausgehend von der Glasfaserhauptleitung (entlang der Bundesstraße) neue Glasfaserleitungen in Richtung Siedlungsräume verlegt. **In der Nähe der Siedlungsräume werden sogenannte ARU Stationen (Schaltstellen) errichtet. In späterer Folge (bei weiterem Bedarf) ist vorgesehen, von den ARU Stationen direkt zu den Objekten das Glasfasernetz zu erweitern.** Auch derzeit besteht die Möglichkeit auf Eigenkosten die Weiterführung von der ARU Station zum eigenen Objekt zu errichten.

Die ARU Stationen sind mit Glasfaserleitung an das A1 Netz angebunden. Auf der Strecke von den Schaltstellen zu den Haushalten bleiben die Kupferleitungen unverändert bestehen. Diese Methode ermöglicht auf den

bestehenden Leitungen, ohne zusätzliche Verlegearbeiten in Wohnungen oder Häusern, die Übertragung von Bandbreiten bis zu 300 Mbit/s je nach Entfernung zur neuen Schaltstelle. **Diese acht Schaltstellen gelten auch als direkte Zugangspunkte für Kunden und Gewerbe für FttH „Fiber to the Home“ Anbindungen. In der Regel sind zusätzliche Arbeiten in den Häusern und auf den Grundstücken nicht notwendig.**

Zum Start des neuen Glasfasernetzes in Großkirchheim bietet A1 der Bevölkerung die Möglichkeit sich bei regionalen A1-Informations- und Beratungstagen ausführlich zur Anbindung an das A1-Glasfasernetz und A1-Produkten zu informieren. Vor der Anbindung erhält jeder Haushalt alle Details von A1 mittels Postwurf zugesendet.

Haushalte, die auf eine höhere Internet-Geschwindigkeit umsteigen möchten, können die Verfügbarkeit höherwertigerer Pakete prüfen:

<http://www.A1.net/verfuegbarkeit>

Neben den Infotagen ist es ebenfalls möglich, sich im A1 Shop und telefonisch unter 0800 664100 zu informieren.

